

2931

340
24. September 1945

Al

herrn Professor Dr. Julius Baum, Seminarstrasse 3 BERN

Sehr geehrter Herr Professor,

Die in unserem Brief vom 17. September angemeldeten photographischen Abzüge sind soeben eingetroffen. Wir senden sie Ihnen beiliegend. Die Innen- und die Aussenseite der Tafel sind je mit dem Rahmen aufgenommen worden, auf welchen unter moderner Uebermalung sich erhebliche Teile der ursprünglichen Farbe und Ornamentierung gefunden haben.

der Zürcher Kunstgesellschaft
Der Jahresbericht, in welchem die Tafel als Leihgabe erwähnt werden wird, ist soeben im Druck. Wie werden die Bilder nun am richtigsten aufgeführt? als "Werkstatt Strigel"? oder nur "Schwäbisch um 1500"? Ich wäre Ihnen sehr dankbar für freundlichen Rat.

Mit höflichen Grüßen

01

Direktor des Zürcher Kunsthauses
Frau Hiltmann, Föhrstrasse 231, Zürich

Wir erhielten heute von Ihnen als offene Sendung überbracht

2 Photographien
1 Rechnung

1 Gemälde, Oel auf Holz 44 cm x 58 cm von F. Guardi
"Il miracolo della croce"

Versicherungswert Fr. 30000.-

1 Expertisenbericht von Prof. Tino Anselmi.
zur Ansicht.

Zustand: gut

Zürich, den 26. September 1945
Al.

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich

Der Direktor
A. Hiltmann